

# Europas Aufstieg und Verrat: Eine christliche Deutung der Geschichte: Ein Plädoyer für das Christentum

Von Hansjörg Stükelberger

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1020654 in BcherVerffentlicht am: 2011-05-02 Abmessungen: 8.66 x 1.69b x 5.94l, Einband: Gebundene Ausgabe 480 Seiten | File size: 27.Mb

**Von Hansjörg Stükelberger : Europas Aufstieg und Verrat: Eine christliche Deutung der Geschichte: Ein Plädoyer für das Christentum** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Europas Aufstieg und Verrat: Eine christliche Deutung der Geschichte: Ein Plädoyer für das Christentum:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 17 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von

der Antike bis in die Gegenwart Von Cicero Ein Geschichtsbuch ist es nicht. Obwohl es die die Geschichte Europas von der Antike bis in die Gegenwart vorstellt, erhebt dieses Buch nicht den Anspruch eines historischen Sach- oder Fachbuches. Es ist ein Deutungsbuch. Verschiedene Deutungen der Geschichte sind im wissenschaftlichen Diskurs möglich. Der Autor, ein evangelischer Pfarrer, bietet eine Deutung der europäischen Geschichte vor dem Hintergrund des Christentums. Erst das Christentum macht eine europäische Kultur möglich, so lautet die Leitthese Stckelbergers. Er belegt sie anhand zahlreicher Beispiele. Fr die Frage des gegenwrtigen Ringens um Rechts- und Lebensnormen im Europa der Gegenwart, bietet das Buch wichtige Hinweise, warum gegenwrtig vieles in Europa nicht so funktioniert, wie es funktionieren knnte. So ganz nebenbei hat man mit diesem Buch noch ein griffiges Nachschlagewerk fr die europäische Geschichte und eine Vorstellung der gngigsten historischen Schulen und Deutungsmodelle. Damit wird das Buch zu einer lohnenden Investition fr Schler solche, die es mal waren. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr interessant! Von Susa Das Buch ist gut und flssig zu lesen. Die einzelnen Themen logisch und chronologisch aufeinander aufgebaut. Man bekommt nochmal eine andere Sicht der Geschichte, was ich sehr spannend fand. Ich lese selten ein Sachbuch im Ganzen durch. Hier ist mir das gelungen. Auch interessant zu Lesen zum Thema "Kirchengeschichte". Man kann sich damit auseinandersetzen. Sehr empfehlenswert. 12 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Augenffner ber die Wert-Grundlagen europischer Zivilisation Von Martin Brggehofe Ich muss gestehen: als evangelikal geprgter Christ hatte ich bislang immer ein sehr kritisches Verhltnis zur Rmisch-Katholischen Kirche. Insofern war vor allem auch mein Blick auf das europäische Mittelalter stark beeinflusst von den vorgeblichen Gruelaten der Kirche gegenber Andersdenkenden. Die Lektre des vorliegenden Buches hat meine diesbezügliche Sichtweise in positiver Weise verndert. Zwar unterschlt der Autor Hansjrg Stckelberger diese "dunklen Kapitel" mittelalterlicher Kirche nicht, aber er bringt sie in einen verstndlicheren, ausgewogeneren Gesamtzusammenhang. Die nicht immer automatisch dsteren Motive der Handelnden werden deutlicher, zum Beispiel im Falle der Kreuzzge, beim Vorgehen der Kirche gegen die sog. Katharer als Schutz vor Ausbreitung von Irrlehren u.v.m. Ein wesentlicher Aspekt dieses Buches ist die berzeugende Herausstellung der bedeutsamen wissenschaftlichen, kulturellen und technologischen Leistungen Europas ber die Jahrhunderte. Das "Finstere Mittelalter" hat es demnach nicht wirklich gegeben. Das eigentlich Berraschende ist jedoch die sich wie ein roter Faden durch dieses Buch ziehende These des Autors, allein der christliche Glaube und das aus diesem Glauben resultierende Bild der Ebenbildlichkeit Gottes aller Menschen sei die kulturelle Grundlage fr die Entwicklung der innovativen und auch humanitr geprgten Zivilisationen Europas. Selbst die Ausprngung unserer heutigen westlichen Demokratien verdanke ihre Entstehung nicht dem aufklrerischen Humanismus, sondern allein christlichen Wertegrundstzen. Ich denke, gerade vor dem Hintergrund, dass das gegenwrtige Europa und viele europäische Lnder genau diese christlichen Wurzeln immer mehr verleugnen und eine skulare Gesellschaft als das Nonplusultra eines toleranten menschlichen Zusammenlebens erscheint, macht die klar christliche Botschaft dieses Buches mehr als berflig. Mge es den politisch Verantwortlichen in Staat und Gesellschaft, aber auch vielen politisch interessierten Brgern in Deutschland und Europa die Augen ffnen !

Kurzbeschreibung Warum ist Europa wohlhabend und frei? Was hat Europa in die Orientierungslosigkeit gefhrt? Dies sind die beiden zentralen Fragen, die den Autor bewegen. Jedes Volk gestaltet seine Gesellschaft nach dem, was und an wen es glaubt. Aus dem Kult wchst die Kultur, die den Aufbau einer entsprechenden Zivilisation prgt und so die Geschichte mitbestimmt. Stckelberger weist nach, wie das christliche Gottes- und Menschenbild den Aufstieg Europas begrndet, Wissenschaft und Forschung begnstigt und die Freiheit des Individuums gefrdert hat. Schlielich schildert er den Abstieg Europas, der mit dem Verrat am biblischen Gottes- und Menschenbild begann, als die Aufklrung die Bibel als Offenbarung Gottes aufgegeben und die Vernunft zur Quelle ewiger Wahrheit erhoben hat. Es folgten die Katastrophen der Franzsischen Revolution sowie der kommunistischen und nationalsozialistischen Machtergreifung. Ein Blick in die Zukunft rundet das umfassende Werk ab. Ein hochinteressanter Beitrag zum Verstndnis der geistigen Krise der Gegenwart. ber den Autor und weitere Mitwirkende Hansjrg Stckelberger, geboren 1930, hat in Zrich, Basel, Gttingen und Paris Theologie studiert und diente als Pfarrer in reformierten Gemeinden der Schweiz, zuletzt in Zrich. Sein Einsatz fr verfolgte Christen fhrte ihn in 35 Lnder weltweit und brachte ihn in Kontakt mit Menschen aus unterschiedlichen Religionen und politischen Systemen. 2006 grndete er Zukunft CH und kmpft fr die Wiederentdeckung des christlichen Menschenbildes als Grundlage einer europäischen Leitkultur. Stckelberger ist verheiratet und hat fnf Kinder. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Warum ist Europa wohlhabend und frei? Was hat Europa in die Orientierungslosigkeit gefhrt? Dies sind die beiden zentralen Fragen, die den Autor bewegen. Jedes Volk gestaltet seine Gesellschaft nach dem, was und an wen es glaubt. Aus dem Kult wchst die Kultur, die den Aufbau einer entsprechenden Zivilisation prgt - und so die Geschichte mitbestimmt. Stckelberger weist nach, wie das christliche Gottes- und Menschenbild den Aufstieg Europas begrndet, Wissenschaft und Forschung begnstigt und die Freiheit des Individuums gefrdert hat. Schlielich schildert er den Abstieg Europas, der mit dem Verrat am biblischen Gottes- und Menschenbild begann, als die Aufklrung die Bibel als Offenbarung Gottes aufgegeben und die Vernunft zur Quelle ewiger Wahrheit erhoben hat. Es folgten die

Katastrophen der Französischen Revolution sowie der kommunistischen und nationalsozialistischen Machtergreifung. Ein Blick in die Zukunft rundet das umfassende Werk ab. Ein hochinteressanter Beitrag zum Verständnis der geistigen Krise der Gegenwart.